

Tafelenten. Im Vergleich dazu konnte man die Gänse an einer Hand zählen, eine Brandgans und zwei Rostgänse. Ich suchte dort auch nach Blaukehlchen stattdessen fand ich aber viel exotischeres, die aus Afrika eingeschleppten Schwarzkopfweser.

Leider verging dieser Morgen wie im Fluge, mir wurde aber noch ein letztes kryptisches Rätsel aufgebrummt. Plötzlich brach in den hinteren Reihen eine große Unruhe aus, buchstäblich von der Angst gepeinigt, hoben alle Vögel dort ab um in der Flucht ihr Heil zu suchen. Ein großer brauner Falke, der über das Gewässer gleitete, hatte ihnen diesen Schrecken eingebracht. Aber auch er fand seinen Meister, eine sehr angriffs-lustige Rohrweihe, zwang ihn zu waghalsigen Flugmanövern und schließlich zu einer Notlandung mitten auf einer Wiese. Von der Größe her war er nur etwas kleiner als die Rohrweihe, was meine erste Hypothese verstärkte, dass es sich um einen Würgfalken handeln könnte!! Auch diese starke schmutzig braune Streifung auf der Brust waren für einen bei uns heimischen Falken total fremd. Sowie diese abgerundeten Flügelspitzen im Fluge! Auch diese sprachen sehr für eine größere Falkenart. Da diese Art in Spanien jedoch



Marmelenten stechen durch ihr einzigartiges Federkleid, das an Schneeflocken erinnert, hervor. Foto: Egon Comploi

sehr selten erscheint, bin ich lieber vorsichtig mit dieser Behauptung, auch weil juvenile Lannerfalken ihnen sehr ähneln können. Dieser Falke war das letzte Highlight vor meinem Heimflug in die Heimat, wo auf mich viele Touristen warteten, die sich aber ornithologisch gesehen im Vergleich zu Andalusien so leer anfühlen wird. :-)

Klein, groß, bunt, grau... Heimische Vögel im Porträt

Gabi Mair

Mit Freude stellen wir euch unsere neue Postkartenserie mit 15 Motiven vor!

Aufgenommen von unseren talentierten AVK-Vereinsmitgliedern und den kunstvollen Zeichnungen von Maria Pfitscher, präsentiert die Serie die Vielfalt unserer Vogelwelt in hochwertiger Qualität. Jede Postkarte im Format 10 x 15 cm bietet auf der Rückseite ausreichend Platz für persönliche Nachrichten.

Außerdem findet sich auf der Rückseite noch der Name des Fotografen, eine Legende zum Bild und das AVK-Logo. Mit dem Kauf dieser einzigartigen Postkarten wird unsere Vereinsarbeit unterstützt und man trägt dazu bei, die Schönheit der Natur zu teilen.

Das Projekt soll uns dazu anspornen, auch im neuen Jahr weiter fotografisch aktiv zu sein

Wer beeindruckende Vogelfotos besitzt, und sie gern teilen würde, ist herzlich eingeladen, diese bis Februar 2025 einzureichen, um Teil der Serie zu werden.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [AVK-Nachrichten Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz](#)

Jahr/Year: 2024

Band/Volume: [80](#)

Autor(en)/Author(s): Mair Gabi

Artikel/Article: [Klein, groß, bunt, grau... Heimische Vögel im Porträt 29](#)